

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)

Band: 37 (1916)

Heft: 6

Artikel: Rechnung des Unterstützungsvereins der permanenten schweiz. Schulausstellung in Bern pro 1915

Autor: Hurni, B.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-266733>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Rechnung des Unterstützungsvereins der permanenten schweiz.
Schulausstellung in Bern pro 1915.**

I. Einnahmen.

1. Aktivsaldo pro 1914	Fr. 183.38	
2. Jahresbeiträge pro 1915	„ 3708.—	
		Fr. 3891.38

II. Ausgaben.

1. Ablieferung an den Hauptkassier .	Fr. 3600.—	
2. Refusés	„ 11.18	
3. Druckkosten der Nachnahmekarten	„ 13.50	
4. Entschädigung an den Kassier . .	„ 100.—	
		„ 3724.68

III. Aktivsaldo pro 1916 . . Fr. 166.70

Bern, den 8. Februar 1916.

B. Hurni, Kassier.

Inspektionsbericht

über die Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern pro 1915.

Die Einsichtnahme der im Jahre 1915 angeschafften Werke für die gewerbliche Bildung zeigte eine gute, zweckentsprechende Wahl. Die Unterbringung der Neuanschaffungen ist erschwert, weil alle Lokale überfüllt sind. Die Schulausstellung hat nach der eigenen Erklärung der Direktion viel von ihrer früheren Übersichtlichkeit verloren. Eine Vermehrung der Räume ist sehr wünschenswert. Infolge der Reduktion der Beiträge von Bund und Kanton musste auf die Veröffentlichung der Bibliothekskataloge, die vorbereitet wurden, verzichtet werden.

Bülach, den 10. April 1916.

Der eidg. Experte:

sig. *J. Biefer*.